

## Stadt Gifhorn: Konferenz zum Radwegenetz

**GIFHORN.** Das Radverkehrskonzept geht in die zweite Runde der öffentlichen Beteiligung. In einem ersten Beteiligungsformat wurden im Frühjahr bereits Planungen zur Querung der Innenstadt vorgestellt und diskutiert. Der Rat der Stadt hatte anschließend auf dieser Grundlage die probeweise ganztägige Öffnung der Fußgängerzone sowie den langfristig ausgerichteten Ausbau des City-Rings als Vorrangroute beschlossen. Jetzt geht der Blick aus der Innenstadt heraus auf die gesamte Stadt. Die Verwaltung und das beauftragte Planungsbüro Böregio haben gemeinsam den Entwurf eines Radverkehrsnetzes mit Vorrang-, Haupt- und Nebenrouten erstellt. Für die drei Kategorien wurden außerdem Qualitätskriterien erarbeitet. Netz und Qualitätskriterien sollen nun im Rahmen einer öffentlichen Videokonferenz vorgestellt und diskutiert werden, bevor auch hierzu Beratungen und Beschlussfassungen in den politischen Gremien erfolgen. Die öffentliche Videokonferenz findet statt am Donnerstag, 15. Juli, um 18 Uhr. Anmeldung unter [stadtplanung@stadt-gifhorn.de](mailto:stadtplanung@stadt-gifhorn.de) bis Donnerstag, 15. Juli, 12 Uhr. Alle angemeldeten Teilnehmenden erhalten im Anschluss die Zugangsdaten für das Portal Zoom, mit dem die Veranstaltung durchgeführt wird. Zur probeweisen Öffnung der Fußgängerzone läuft derzeit noch eine Befragung, mit der ein erstes Meinungsbild der Nutzerinnen und Nutzer eingeholt werden soll. Der Fragebogen ist unter [www.stadt-gifhorn.de](http://www.stadt-gifhorn.de) zu finden. Außerdem wird das Büro Böregio an verschiedenen Tagen für die Befragung in der Fußgängerzone unterwegs sein.